

## **Protokoll der AStA-Sitzung Vom 21.01.2021**

**Beginn der Sitzung:** 19:33 Uhr

**Anwesend:** Marie-Anne Engelskirchen (StuPa-Präsidium), Melanie Backes (FaSa), Lea Chiara Augustina Wegner (Gleichstellung und Umwelt), Phillip Wolf (Kultur), Eva Hogrefe (Soziales), Martha Heuts (Finanzen), Leon Grausam (1. Vorsitz), Arnim Bogatzki (Sport), Dimitrios Kapnas (EDV), Nadine Reichle (HoPo), Jonas Zimmermann (StuPa-Präsidium)

**Entschuldigt:** Dimitrios Kapnas (EDV), Arnim Bogatzki (Sport)

**Unentschuldigt:** -

**Gäste:** Belinda Wißmann, Madita Malter, Clara Tabea Ketterer

### **Vorgeschlagene Tagesordnung:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit & Tagesordnung
2. Protokoll vom 13.01.2021
3. Mitteilungen und Fragen
4. Änderung der Grundordnung der JGU
5. Aktueller Stand Wahlen
6. Verschiedenes

### **Neue Tagesordnung:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit & Tagesordnung
2. Protokoll vom 13.01.2021
3. Mitteilungen und Fragen
4. Aussetzung der Ladungsfrist für die nächste Sitzung
5. Änderung der Grundordnung der JGU
6. Aktueller Stand Wahlen
7. Verschiedenes

### **TOP 1 (Beschlussfähigkeit & Tagesordnung):**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Ein Antrag zur Tagesordnung wird gestellt: Leon beantragt den Tagesordnungspunkt „Aussetzung der Ladungsfrist für die nächste Sitzung“.

Die neue Tagesordnung wird mit dem Antrag einstimmig angenommen.

### **TOP 2 (Protokoll vom 13.01.):**

Phillip hat eine Anmerkung zur korrekten Schreibung eines Namens.  
Melanie hat eine inhaltliche Anmerkung.

Das Protokoll vom 13.01. wird mit den Änderungen einstimmig angenommen.

### **TOP 3 (Mitteilungen und Fragen):**

*Eva Hogrefe (Soziales)* berichtet, dass die letzte Rechtsberatung am Freitag dem 19.01. von 10 bis 12 Uhr stattfindet.

*Melanie Backes (FaSa)* Melanie erinnert an die Woche der offenen Tür. Es werden Helfer:innen für den Mittwoch gebraucht. Sie fragt, ob jemand Zeit hat, teilzunehmen. Sie teilt mit, dass sie keine:n Nachfolger:in für Ihr Amt als FaSa-Referentin gefunden hat. Leon schlägt vor, noch eine Nachricht über Jogustine zu verschicken.

*Lea Chiara Augustina Wegner (Gleichstellung und Umwelt)* berichtet, dass die Vollversammlung der diskriminierungsgefährdeten Studierenden am Dienstag um 14:00 Uhr stattgefunden hat. Es haben vier Personen teilgenommen. Es wurde über eine Initiative für eine muslimische Hochschulgruppe gesprochen. Diesbezüglich will sie dem AStA Mainz schreiben. **Leon** merkt an, dass keinerlei Legitimierung vom AStA in Mainz für ein solches Projekt gebraucht wird.

*Marie-Anne Engelskirchen/Jonas Zimmermann (StuPa-Präsidium):*

**Marie-Anne** berichtet, dass **Jonas** in der kommenden Legislaturperiode nicht mehr zur Verfügung steht. Sie wird mit **Janne Bittner** bei der Wahl zum Präsidium des Studierendenparlaments als Team antreten. Außerdem berichtet sie, dass sie sich um Angelegenheiten im niederländischen Arbeitsbereich kümmert. Diesbezüglich war sie in Kontakt mit dem Prüfungsamt. **Günter Iller** wird sich der Sache annehmen. Leon schlägt vor, dass diese Angelegenheiten auch an die Fachbereichsleitung weitergeleitet werden können. Anne geht davon aus, dass dies bereits geschehen ist. **Leon** dankt **Marie-Anne** für Ihre Initiative.

*Phillip Wolf (Kultur):* keine Mitteilungen

**Leon** fragt, wie die Kulturkurse laufen. **Phillip** antwortet, dass einige Kurse nur wenige Teilnehmer:innen haben, aber viele Kurse gut laufen. **Leon** schlägt vor, dass nächstes Semester Hobbys in den Fokus der Kulturkurse kommen. **Nadine** berichtet, dass das Improvisationstheater eventuell wieder stattfinden kann. **Leon** begrüßt die Initiative. **Phillip** schlägt vor, einen semesterbegleitenden Online-Spieleabend zu organisieren. Er hat das Gefühl, dass die Erstsemester:innen neue Kontakte suchen. **Leon** schlägt des Weiteren Kurse aus dem Bereich E-Sports vor.

*Nadine Reichle (HoPo)* stellt eine Umfrage zur Online-Lehre vor. Dies ist eine Initiative der Uni-Koblenz. Sie fragt die Anwesenden, was sie davon halten. **Leon** findet die Umfrage sehr umfangreich und begrüßt eine solche Umfrage auch am FTSK. Er fragt, ob Sie genauso durchgeführt werden soll. **Marie-Anne** sagt, dass dies eine gute Möglichkeit ist, um eine Umfrage am Fachbereich durchzuführen. Sie könnte für unsere Zwecke angepasst werden. Diesbezüglich wäre eine Sondersitzung des Studierendenparlaments möglich.

**Nadine** arbeitet weiter am Kurier und ist bald fertig. Es stellt sich das Problem der Auswahl des Veröffentlichungsprogramms. Es gibt ein kostenloses und ein kostenpflichtiges. **Melanie** fragt nach, wie teuer das kostenpflichtige Programm pro Jahr wäre. **Nadine** antwortet, dass sich die Kosten auf 14,00 \$ pro Monat belaufen würden. Die Anwesenden sind sich einig,

dass **Nadine** die Entscheidungsmacht hat. Sie wird schauen, ob der Kurier in das kostenlose Programm passt. Wenn das nicht der Fall ist, entscheidet sie über das weitere Vorgehen.

*Martha Heuts (Finanzen):* keine Mitteilungen

*Leon Grausam (1. Vorsitz)* berichtet von den Wahlen zum Fachbereichsrat. Die aktuelle Besetzung bleibt erhalten. Er verkündet, dass er Mitglied des Senats geworden ist. Er erinnert die Anwesenden daran, dass am Dienstag, den 26.01.2021, von 13:00 bis 14:00 Uhr die Demonstration zur Bosphorus Universität in Istanbul stattfindet. Er würde sich über rege Teilnahme und Redebeiträge freuen. Er erinnert daran, dass sich alle an die Hygienemaßnahmen halten müssen.

*Gäste:*

**Belinda Wißmann** wird für die Referate Finanzen und Soziales kandidieren.

**Madita Malter** wird für das Referat Kultur kandidieren.

**Clara Tabea Ketterer** wird für das Referat Gleichstellung kandidieren.

#### **TOP 4 (Aussetzung der Ladefrist für die nächste Sitzung):**

**Leon** erklärt, dass die Ladefrist auf Grund des Rotationssystems der Sitzungen ausgesetzt werden muss.

**Marie-Anne** merkt an, dass eine gemeinsame Sitzung von Studierendenparlament und Allgemeinen Studierendenausschuss zu Beginn der neuen Legislaturperiode organisiert werden sollte.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 5 (Änderung der Grundordnung der JGU):**

Es wurde vom AStA Mainz vorgeschlagen zwei Mitglieder der Studierendenschaft in den Senat zu entsenden. Dazu solle ein Studierendenschaftsausschuss ins Leben gerufen werden und ein:e Vizepräsident:in der Studierendenschaft eingesetzt werden. **Jonas** fragt, ob diese Vertreter:innen gewählt werden sollen. **Leon** schlägt vor, diese vom StuPa wählen zu lassen. Es gibt keine Gegenrede. Somit unterstützen die Anwesenden den Vorschlag.

#### **TOP 6 (Aktueller Stand Wahlen):**

**Leon** verkündet, dass das Ergebnis der Wahlen zum Studierendenparlament feststeht. Es wurde über alle verfügbaren Kanäle geteilt. Die konstituierende Sitzung des Studierendenparlamentes findet am Montag, den 25.1.2021 um 20:00 Uhr, statt. **Melanie** fragt, ob Pausen geplant sind. **Marie-Anne** antwortet, dass spontan geschaut wird, wie es passt. **Jonas** fragt, ob genug Protokollant:innen zur Verfügung stehen. **Marie-Anne** antwortet, dass dies für den ersten Teil der Sitzung nicht der Fall ist. **Melanie** fragt, ob die

Geschäftsordnungen zu Beginn der Legislaturperiode angenommen werden müssen. **Leon** bejaht dies.

**TOP 7 (Verschiedenes):**

**Lea** berichtet, dass letzte Woche Freitag die Vollversammlung des Arbeitsbereichs für interkulturelle Germanistik stattgefunden hat. Es gibt weiterhin eine vakante Stelle im Bereich Marketing. **Marie-Anne** bekundet Interesse und **Lea** erläutert, dass mit einer anderen Person Absprache gehalten werden muss.

**Marie-Anne** berichtet, dass die Gebühren für das VRN-Semesterticket im kommenden Semester nicht steigen werden.

**Ende der Sitzung:** 20:20 Uhr

**Protokollantin:** Jonas Zimmermann

**1. Vorsitz:** Leon Grausam